



Zürich, 28. Februar 2012

Strahlentherapie zur Schmerzbehandlung von Arthrosen beim Hund

Sehr geehrte Damen und Herren

Leider leiden viele Hunde im fortgeschrittenen Alter an Arthrose, die sich in Knorpel-, Knochen- und Weichteilveränderungen manifestiert. Es gibt verschiedene Therapieansatzpunkte wie die Verabreichung von Schmerzmittel, Physiotherapie, Chirurgie, Gewichtsreduktion und viele andere mehr. Bei einigen Hunden reichen die bisherigen Therapieoptionen aber nicht aus oder werden nicht gut vertragen (nicht-steroidale Entzündungshemmer), weshalb nach zusätzlichen Therapiemöglichkeiten gesucht wird.

Seit Januar führen wir in den Abteilungen Radio-Onkologie und Kleintierchirurgie am Tierspital Zürich im Rahmen meiner Doktorarbeit eine Studie über Strahlentherapie zur Schmerzbehandlung degenerativer Gelenkserkrankungen (Arthrosen) beim Hund durch. Das Ziel unserer Studie ist die wissenschaftliche Quantifizierung des schmerzlindernden Effektes der Strahlentherapie bei Arthrose beim Hund. Wir wollen damit eine zusätzliche Therapieoption etablieren, die für sich alleine oder im Zusammenspiel mit dem Einsatz medikamentöser Standardtherapie (nicht-steroidale Entzündungshemmer) bei betroffenen Hunden eingesetzt werden kann.

Aus diesem Grund suchen wir betroffene Hunde unterschiedlicher Rassen und Grössen, die an der Studie teilnehmen können. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie in ihrem Umfeld über unsere Studie informieren könnten. Wir sind auch gerne bereit Sie im Rahmen eines Vortrags genauer über das Projekt zu informieren.

Im Anhang schicke ich Ihnen unseren Informationsflyer. Auf Ihren Wunsch kann ich Ihnen gerne zusätzliche Flyer zu stellen, Sie erreichen mich telefonisch unter 044 635 8878 oder per Email (apenelas@vetclinics.uzh.ch).



Freundliche Grüsse

med. vet. Alexandra Penelas
Assistenzärztin